

SCHON GEWUSST, DASS

... der Bratschenbogen länger und schwerer als der Geigenbogen ist?

... die Bratsche ihren „eigenen“ Notenschlüssel hat? Der sogenannte Bratschenschlüssel (oder auch „Altschlüssel“) deckt die Mittellage der Töne ab.

... über kein Instrument so viele Witze existieren wie über die Bratsche?

... viele Bratscher ursprünglich Geige spielten? Auch berühmte Musiker und Komponisten wie Bach, Beethoven, Mendelssohn, Mozart, Paganini und Dvorak spielten Geige und Bratsche.

... die Bratsche lange Zeit im Schatten der Violine und des in der Romantik geschätzten Violoncellos stand, sodass es bis ins 20. Jahrhundert vergleichsweise wenig Sololiteratur gab?

... der berühmte Komponist Hindemith seine eigenen Bratschenkompositionen am liebsten selbst aufführte?

... Jimi Hendrix, der Gitarrist, seine musikalische Karriere auf der Bratsche startete? John Cale, der Rockmusiker, hat sogar Bratsche auf einer Musikuniversität studiert.

... es keine Einheitsgrößen für Bratschen gibt? Sie werden ab einer bestimmten Größe mit der Korpuslänge angegeben, also der Länge des Instrumentenkörpers. Normalerweise verwenden Erwachsene Bratschen mit der Korpuslänge 38-43 cm. Es gibt aber auch Bratschen, dessen Körper einen halben Meter lang sind!

... die Saiten früher aus Tierdärmen hergestellt wurden? Ab Mitte des 17. Jahrhunderts fing man an, diese Saiten mit Metall zu umspannen. Heutzutage verwendet man meistens Saiten aus Stahl, Nylon oder Kunststoff.

... die Bratsche mit ihrem Tonumfang am ehesten dem Tonumfang der menschlichen Stimme nahekomm?

... die Komponistin Rebecca Clarke, die unter anderem eine Sonate für Bratsche (1919) schrieb, ihre Werke oft unter dem Namen „Anthony Trent“ veröffentlichte? Damals waren Frauen als Komponistinnen noch nicht gerne gesehen. Wenn sie Stücke als Frau veröffentlichte, bekam sie heftige Kritik. Mit dem männlichen Pseudonym war ihre Musik erfolgreich.

... die Personen, die ein Streichinstrument spielen, dazu tendieren, ein größeres Gehirn zu entwickeln?

... der Geigen- und Bratschenbogen ursprünglich wie ein Jagdbogen geformt war? Dies änderte sich im 19. Jahrhundert, als François Tourte den modernen Bogen perfektionierte.

